



Was ist Instagram?

Instagram ist eine Social-Media-App, auf der Fotos, Videos und Nachrichten geteilt werden können. Nutzer*innen posten Inhalte im Feed, in Stories, über Reels, Live-Videos oder Direct Messages. Weltweit nutzen rund 3 Milliarden Menschen Instagram. In der Schweiz sind es ca. 4.1 Millionen, was etwa 45 % der Bevölkerung entspricht. Die Plattform spielt besonders bei Jugendlichen eine grosse Rolle für Austausch, Unterhaltung und Selbstdarstellung.

Ab wann ist Instagram zugelassen?

Das offizielle Mindestalter für ein Instagram-Konto beträgt 13 Jahre. Seit 2025 müssen alle Nutzer*innen unter 18 Jahren ein Teen-Konto verwenden. Diese Konten aktivieren automatisch Sicherheits- und Schutzfunktionen, die einschränken, wer Jugendliche kontaktieren kann und welche Inhalte sie sehen.

Jugendliche unter 16 Jahren benötigen zusätzlich die Zustimmung eines Elternteils, wenn sie diese Standardeinstellungen lockern möchten.

Tipps für Eltern:

- **Sicherheit prüfen:** Richten Sie das Konto gemeinsam mit Ihrem Kind ein, besprechen Sie die Privatsphäre-Einstellungen und zeigen Sie, wie man Inhalte oder Nutzer*innen blockieren und melden kann.
- **Klare Regeln festlegen:** Vereinbaren Sie, welche Inhalte gepostet werden dürfen und wo Handyfreie Zeiten oder Zonen gelten (zum Beispiel beim Essen oder in den Ferien).
- **Risiken ansprechen:** Sprechen Sie offen über mögliche Gefahren wie Cybermobbing, Belästigung oder unüberlegtes Posten. So weiss Ihr Kind, dass es sich im Problemfall an Sie wenden kann.
- **Gemeinsam hinschauen:** Zeigen Sie Interesse an den Inhalten, die Ihr Kind sieht oder teilt. Das schafft Vertrauen und gibt Ihnen Einblick in seine Online-Welt.
- **Reflexion fördern:** Diskutieren Sie mit Ihrem Kind, wie „perfekte“ Fotos entstehen und welche Rolle Filter, Bearbeitung oder Werbung spielen. Das stärkt das kritische Denken im Umgang mit Medien.

